

Linien in der Tiefe der Intervalle erscheinen als feine leuchtende Linien. Die Oberfläche des Eies ist glänzend. An der Achsel des Eies vereinigen sich je 2 benachbarte Rippen zu einer einzigen, zunächst breiteren Rippe, die sich auf dem Scheitel aber sehr schnell verjüngt, etwa noch 5 Querrippen

Fig. 3.



Zwei an der Achsel zusammenlaufende Rippen (schematisch).

zeigt und sich an der kleinen Mikropylarzone verliert. Beim Uebersteigen der Achsel erscheinen diese zusammengeflochtenen Rippen bei seitlicher Betrachtung des Eies (wenn es horizontal liegt) als kleine Vorsprünge über die ziemlich ebene Scheitelfläche (siehe Figur 1). Zur Mikropylarfläche findet dann rasch gänzliche Verflachung der Rippen statt.

3) Das Ei ist gelblichweiß, mit einem braunen Ringe, dessen Höhenlage etwas wechselt und z. B. bei $\frac{2}{5}$, $\frac{3}{5}$ oder $\frac{4}{5}$ der Höhe liegen kann. Er zieht sich in einer geschlossenen Breite von 0,15 mm rings um das Ei, kann aber auch verengt, unterbrochen oder in einzelne Bandstücke aufgelöst sein, ja sogar in wechselnder Höhe um das Ei verlaufen. Die Tiefe seiner Färbung wechselt mit dem Alter des Eies, geht von gelb durch braun in rotbraun über. Daß das Ei zwei verschiedene Färbungen oberhalb und unterhalb des Farbenringes zeigen sollte, habe ich an den etwa 20 Eiern, welche das Regensburger ♀ von *Ac. caliginosa* abgelegt hatte, nicht bemerken können. Die Färbung war über das ganze Ei dieselbe. Nur einzelne Stellen, wie der Scheitel und die Seitenfläche zeigten bei einigen Eiern noch hie und da einzelne braune Flecke.

Die Mikropylarfläche ist sehr klein und feinzellig und war nicht weiter aufzuklären. Das Intervall zweier benachbarter Rippen von First zu First betrug 0,09 mm. Die Basis einiger Eier war abgeflacht, anderer schwach convex nach außen gerundet. [16. VII. 1907.]

Entomologisches Tagebuch für 1907,

geführt von Fritz Hoffmann in Krieglach.

(Fortsetzung).

September.

2. An Baumstämmen sitzen viele *Polia chi* L. und eine *Larentia pomonaria* Ev.
3. Mittags fand ich in der Kuhlalt schon erwachsene Raupen von *Epiblema luctuosana* Dup., welche erwachsen überwintern und sich, ohne mehr zu fressen, gegen Ende Mai in dem Kokon, welchen sich die Raupe jetzt aus Wurmmehl verfertigt, verpuppen, geradeso wie z. B. *Carpocapsa pomonella* L. oder *Pamene regiana* Z. oder auch *Pyransta terrealis*. Ich bemerkte zwei *Lycaena icarus* Rott. in Kopula; ein ♀ von *Epinephete jurtina* L. legte, am Boden flatternd, Eier.
5. Abends kam des kühlen Wetters wegen fast nichts Bemerkenswertes zum Köder, nur *Boarmia secundaria* Esp. ♀, *Ammoconia caecimacula* F. usw. Auf Sahlweiden fand ich Raupen von *Acronycta leporina* L.; die 2 verschiedenen Raupenformen scheinen nicht zusammen vorzukommen; wenigstens fand ich hier immer nur die grüne Raupe mit den nach unten gebogenen wolligen Haaren, ohne Pinsel.
6. Abends köderte ich in der Massing, einem Seitentale der Mürz: *Catocala nupta* L. mit merkwürdig weißlichen Vorderflügeln, *Thyatira*

batis L. in II. Generation, welche sich aber nicht mehr in unserer Gegend fortpflanzen kann; denn in kurzer Zeit setzt der Frost ein. Auch von mancher anderen Art vermag sich die II. Generation hier nicht mehr fortzupflanzen, so die Mamestren, und dürfte dieser Umstand auch dazu beitragen, daß die Individuenzahl sonst gemeiner Arten bei uns auffallend gering ist.

Von überwinterten Arten erschien bisher am Köder nichts anderes als *Brototomia meticulosa* L. und *Agrotis ypsilon* Rott.

7. Auf Sahlweiden finde ich Raupen von *Notodonta dromedarius* L., *Smerinthus populi* L. und *ocellata* L.

11. Auf *Verbascum* fand ich eine große Raupe von *Cucullia verbasci* L.

Köderte heute in der Kuhlalt einige neue Arten (unter vielen bereits früher angeführten):

Mamestra thalassina Rott. (II. Generation, welche sich nicht mehr fortpflanzt), *Agrotis segetum* Schiff., *Xylina socia* Rott., *Cosmia paleacea* Esp., *Orthosia circellaris* Hufn. ab. *ferruginea* Hb., eine schöne *Caradrina exigua* Hb. (alle anderen Caradrinen sind schon verschwunden), *Amphipyra pyramidea* L., *Agrotis dahlia* Hb. in einem sehr dunklen und zeichnungslosen Stück und ein reines ♀ von *Heliothis armigera* Hb., welches wahrscheinlich mit der Südbahn eine Gratisfahrt aus dem Süden nach Krieglach unternahm.

Ich fand des Nachts Raupen von *Smerinthus ocellata* L.; sie sitzen an der Unterseite des Blattes an dessen Mittelrippe mit dem Kopfe nach auswärts und fressen nicht.

Zum elektrischen Licht kommen viele ♂♂ von *Ennomos fuscantaria* Hw.

- 13.—14. Zum Köder kommen als neu: *Miana bicoloria* Vill. (II. Generation?), *Larentia immanata* Hw., *Hydroecia nictitans* Bkh. usw.

- 15.—17. Desgleichen: *Caradrina quadripunctata* F. (diese sonst so gemeine Art ist hier ebenso selten wie z. B. *exigua*; denn ich fing nur dieses eine Exemplar), ferner ein sehr dunkles, an die Form *moerens* Fuchs erinnerndes Stück von *Catocala fraxini* L.

Der Falter war so groß, daß er mir nicht ins Gittglas ging, er fiel auf die Erde, flog dort unbeholfen umher, bis ich ihn mit den Händen griff und ins Glas brachte, sehr zum Nachteil seines sonst schönen Aeüßeren.

Sonst kam noch eine Menge bereits früher genannter Arten.

20. Fange auf einer sonnseitig gelegenen trockenen Wiese etliche *Colias edusa* F. und *hyale* L.; *myrmidone* Esp. habe ich hier noch nicht beobachtet; doch ist diese Art bei Marein 20 Kilometer südlich von Krieglach gefunden worden. Zwei *Colias edusa* F. begatten sich Mittags auf der Blüte einer Scabiose. Auf einer schmalblättrigen Weide fand ich heute fünf erwachsene Raupen von *Pygaera pigra* Hufn. Der Falter scheint kleine kümmerliche Büsche den höheren zur Eiablage vorzuziehen, wenigstens finde ich diese Raupenart immer auf niederen Büschen. Heute früh war der erste Reif, um 8 Uhr früh + 7° Cels.

21. Heute abend geködert; es kam ziemlich viel, wie *Catocala fraxini* L., *nupta* L., *Agrotis plecta* L., frische *Orrhodia vaccinii* L. mit der hellgebänderten ab. *mixta* Stgr., *Calocampa vetusta* Hb., *Miselia oxyacanthae* L., *Ammoconia caecimacula* F., *Orthosia circellaris* Hufn., *litura*

L. und ein Stück der hier scheinbar sehr seltenen *Iota* Cl., *Brotolomia meticulosa* L., *Cosmia paleacea* Esp. und ein Stück der II. Generation von *Mamestra oleracea* L.

Ich beobachtete Mittags, wie ♂♂ von *Colias edusa* F. den auffliegenden roten Schnarrheuschrecken und ♂♂ von *Lycaena icarus* den blauen nachflogen, doch nur auf einen Augenblick, den Irrtum sofort einsehend. Ich muß annehmen, daß sie durch die Farbe ihres Geschlechtes veranlaßt wurden, besagte Heuschrecken zu verfolgen; denn die ♀♀ von *Lycaena icarus* Rott. sind nicht blau; bei *Colias edusa* F. wäre eher anzunehmen, daß die Farbe der ♀♀ die ♂♂ anlockt.*)

Es flogen auch ganz reine frische *Argynnis lathonia* L.

25. Zum Köder kommen nur alte Arten und zum elektrischen Licht im Orte: *Ennomos autumnaria* Wernb. ♂ und ♀, *Diloba caeruleocephala* L.,

*) In jüngster Zeit las ich, daß Insekten nur den Unterschied zwischen hell und dunkel, aber keine Farben unterscheiden sollen?

Ennomos fuscantaria Hw., *Boarmia maculata* v. *bastelbergi* Hirschke, *Cosmia paleacea* Esp. und andere. An der Hauswand saß ein *Endrosia lacteella* Schiff. und aus Gebüsch scheuchte ich in der Kuhhalt *Parascotia fuliginaria* L. und *Larentia inmanata* Hw. Ein reines Exemplar der heuer sehr seltenen *Plusia gamma* L. fand ich an einer Hauswand sitzend.

(Schluß folgt.)

Briefkasten.

Anfrage des Herrn H. in R.: Wie wird eine Sammlung von Ichneumoniden sachgemäß angelegt und wie werden diese Insekten präpariert?

Eingegangene Preislisten.

Preisliste No. 10 (1908) über exotische Lepidoptera von W. F. H. Rosenberg, 57 Haverstock Hill, London NW., England. Die Liste enthält eine große Anzahl von Spezies Süd-Amerikanischer Heterocera, die kürzlich von Hampson, Druce, Doggin, Schaus u. a. beschrieben wurden.

Coleopteren u. and. Ordnungen.

a) Angebot.

Soeben eingetroffen!

Chrysocarabus olympiae à 4.— M., in frischen Exemplaren.

Ernst A. Böttcher,

Naturalien- und Lehrmittel-Anstalt,
Berlin C. 2, Brüderstr. 15.

Tausch.

50 St. schöne *Morimus funereus*, ♂♂ u. ♀♀, 50 St. *Vanessa io*, e. l. 1908 in Tüten, 50 St. *Lethrus cephalotes* ♂♂ u. ♀♀ im Tausche gegen prima exot. Buprestiden oder sonstige farbige Arten abzugeben.

Baron Franz Tunkl, Budapest,
Thököly-út 31.

Löse meine sehr grosse

Käfer- und Schmetterlingssammlung (Paläarkten und Exoten) auf. Gebe getrennt nach Gruppen, Laden, event. Exemplare ab. Versende auswärts. Täglich ab 1/2 4 Uhr zu besichtigen.

Fr. v. Friedenthal, Wien XII,
Hetzendorferstr. 55.

Eier: *Bomb. castrensis*-Gelege 20, *Cat. fraxini* Dtzd. 35, *sponsa* 20, *Ps. monacha* 100 St. 60 Pf. **Käfer:** *Cal. sycophanta*, Dtzd. 100, *Car. nemoralis* 70, *clathratus* 200, *Dorcus parallelopedus* 70, *Rhiz. solstitialis* 50, *Cleonus turbatus* 100 Pf. Alles auch im Tausch gegen bessere Puppen, Schmetterlinge, Briefmarken oder Ganzsachen. Ferner gegen Meistgebot: 2 hybr. *hybridus*, bei welchen der linke Fühler kürzer ist als der rechte.

C. Krieg, Brandenburg (Havel),
St. Annenst. 7.

Habe abzugeben

in lebenden Exemplaren in Anzahl von 10-80 Stück: *Carabus violaceus*, *marginalis*, *cancellatus*, *granulatus*, *nemoralis*, *intricatus*, *Cychnrus rostratus*, Stück 10—50 Pf. je nach Art.

Suche lebend andere Arten Carabiden. Tauschverbindungen mit Sammlern exotischer und europäischer Coleopteren gesucht.

G. Gottlob, Lauenburg i. Pom.,
Danzigerstr. 106.

105 hochinteressante

Serien exotischer Käfer enthält meine demnächst erscheinende Preisliste No. 11, welche ich auf Verlangen gratis und franko zusende. Zusammenstellung unerreicht.

Friedr. Schneider, Berlin NW.,
Zwinglstr. 7.

Mediterrangebiet (Inseln)

billig abzugeben:

100 Hym. (Apid.); gr. Wasserk.; Tenebrionid.; Cicindel.: kl. gesiebt. Mistkäfer; 20 *Zygaena carn. sardea* (?); *Carabus morbillosus* var.; *C. genei* var.; kl. gesiebte Wasserkäfer; andere ges. Kleinkäfer; Heuschrecken; gr. Mistkäfer; ca. 1000 Kleinkäfer in Alkohol; 100 gr. Carabid.; ca. 100 Apterygogenea in Alk.; Meloë in Alk.; 100 Büchercorp.; 100 Forficul.; einige Ameisenlöwen und Libellen; Ameisen, Termiten, Asseln, Eidechsen, Schlangen, Fledermäuse, Schildkröten, Conchyliden. — Lebend: Blaps, *Carabus morb.*, gr. Mistkäfer, Lepidopt.-Puppen, div. (Papilio). — Ausserdem div. and. Insekt. in Sägesp., Tüten, Alkohol.

Anfragen unter **Z. 100** an die Intern. Entom. Zeitschr. Guben erbeten.

Vereinen

mache ich gern schöne Auswahlensendungen exotischer Käfer zur Zirkulation bei den Mitgliedern bei billigsten Preisen. Alle Tiere sind frisch und exakt bestimmt. Spezielle Wünsche werden gern berücksichtigt.

Friedr. Schneider, Berlin NW.,
Zwinglstr. 7.

b) Nachfrage.

Suche zu kaufen:

Käfer: *Luc. cervus*, *Hydr. piceus*. Larven: von *Dyt. marginalis*, *Eph. vulgata* (Eintagsfliege), *Myrmeleon formicarius* (Ameisenlöwe), *Grylotalpa vulgaris* (Maulwurfsgrille), *Cimex lectularius* (Bettwanze), *Lepisma saccharina*, Phryganiden-Arten, *Apis mellifica* ♀♀ (Honigbiene), *Vespa crabro* (Hornisse).

Falter: *galii*, *porcellus*, *antiqua*, *nupta*, *apiformis*.

Präp. Raupen von *pudibunda* (keine grauen Stücke, welche pappenreif präpariert sind).

R. A. Polak, Amsterdam, Nordstraat 5.

Originalsendungen

exotischer Käfer sowie einzelne bessere Arten kauft jederzeit!

Friedr. Schneider, Berlin NW.,
Zwinglstr. 7.

Lepidopteren.

Nord-Am.-Lose.

50 versch. Tagfalter in Tüten 7.50 100 versch. meist Tagfalter in Tüten 15.— M. Jedes Los enthält viele *Papilio Argynnis*, *Colias* etc. in nur I. Qual.

J. Mc. Dinnough, Berlin W. 30, Motzstr. 6

Bom. neustria-Zwitter rechts ♂, links ♀, abzugeben gegen bessere Europäer oder bar.

Rudolf Ehm, Podersam (Böhmen).

Freiland-Puppen

von *Acr. alni* St. 150, *cuspis* 30, *leporina* 10 Pf., schlüpfen ohne Verlust. *Cer. bicuspis*, Frl.-P., St. 1.50 M. Im Tausch P. von *anachoreta*, *pudibunda*, *Acr. leporina*, Falter von *Pier. brassicae*, *A. canica*, *lanestris* und andere, sowie Raup. v. *Agr. occulta* z. erwachs.

Alfr. Stahn, Berlin NW. 21,
Wickefstr. 10, III.

Atropos-Falter,

gespannt, grosse Exemplare, in Anzahl abzugeben. Falter und präparierte Raupen von **Bomb. mori** pr. 100 Stück 12.— M., 100 Schillerfalter in 3 Arten 18.— M. Präp. Raupen von *Pier. brassicae*, *Phal. bucephala* pr. 100 St. 8.—, *B. neustria* 10.— M. u. v. a.

Gustav Seidel, Hohenau,
(Nied.-Oesterr.)

Eier: *Cat. fraxini* 0.25, *paranympa* 1.20, *pacta* 1.50, *T. crategi* 0.50 M. pr. Dtzd.

Puppen: *machaon* 8, *levana* 2, *amphidamas* 8, *fimbria* 10, *M. pisi* 3, *umbra* 6, *argentea* 7, *alchymista* 45, *dromedarius* 6, *falcatoria* 6, *tau* 15, *fagi* 50, *milhauseri* 45, *pavonia* 10, *tetralunaria* 6, *pulveraria* 6, *elpenor* 10, *euphorbiae* 7 Pf. pro Stück. Dtzd. 10 facher Stückpreis.

P. Dorn, Erfurt, Auenstr. 24.

Tausch-Offerte.

7—8 Dtzd. *D. euphorbiae*-Puppen gegen alle Arten Käfer, Europ. oder Exoten, auch II. Qual., genadelte oder ungenadelte.

Albert Klöpzig, Halle a. S.,
Gommergasse Nr. 10, II.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): Hoffmann Fritz

Artikel/Article: [Entomologisches Tagebuch für 1907 207-208](#)